

Informationen und Tipps zum Thema Fernsehen

Liebe Eltern,

besonders das Medium Fernsehen ist im Leben unserer Kinder von Anfang an präsent. Auch wenn der Computer vermehrt Einzug in die Haushalte hält, so steht die Fernsehnutzung bei den Jüngsten nach wie vor an erster Stelle. Bereits im Alter von vier beziehungsweise fünf Jahren schauen schon mehr als 95 Prozent fern.

Doch nicht das Fernsehen an sich, sondern vielmehr der Umgang mit dem TV kann dann zum Problem werden, wenn entweder das Falsche oder aber zu viel fern geschaut wird. Die folgenden Informationen sollen Ihnen Anregungen und Tipps vermitteln, wie Sie Ihre Kinder unterstützen, mit der Faszination Fernsehen umzugehen.

Wie lange darf mein Kind fernsehen?

- § Kinder unter 3 Jahren brauchen kein Fernsehen.
- § 4 – 5 Jährige können bis zu 30 Minuten am Tag fernsehen.
- § 6 – 9 Jährigen reichen fünf Stunden pro Woche.
- § 10 – 13 Jährige übernehmen immer mehr die eigene Verantwortung.
- § (Quelle: <http://schau-hin.info/service/faqs.html>)

Welche Fernsehangebote sind geeignet für mein Kind?

- § Formate für kleine Kinder zeichnen sich durch eine kurze überschaubare Geschichte, wenige Figuren und einen nicht zu dramatisch verlaufenden Spannungsbogen aus.
- § Kinder sind fasziniert von bewegten Bildern, reagieren aber sehr individuell auf die Inhalte.
- § Fernsehgucken im Vorschulalter ist eine emotional sehr anstrengende Handlung – viele Kinder entwickeln schnell Ängste.
- § Informieren Sie sich über altersgerechte Fernsehangebote (z. B. FLIMMO – Programmberatung für Eltern oder SCHAU HIN!)

Regeln zum richtigen Fernsehen

- Im Idealfall schauen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind fern.
- Suchen Sie kindgerechte Sendungen bewusst aus und schalten Sie danach den Fernseher aus.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über das Gesehene.
- Achten Sie darauf, dass Fernsehen nicht die einzige gemeinsame Freizeitbeschäftigung ist.
- Das Fernsehen sollte nicht den Tagesablauf bestimmen.
- Setzen Sie das Fernsehen nicht als Strafe oder Belohnung ein.
- Sprechen Sie mit Ihrem Kind über den Unterschied zwischen Fernsehsendungen und Werbung.
- Gehen Sie kritisch mit Ihrem eigenen Fernsehverhalten um und bedenken Sie, dass Sie für Ihr Kind ein Vorbild sind.

Ratgeber zum Thema Fernsehen

- § FLIMMO - Programmberatung für Eltern e.V.
FLIMMO ONLINE – fernsehen mit Kinderaugen: <http://www.flimmo.de>
- § Fragen und Antworten der SCHAU HIN! – Initiative
Konkrete Tipps und Hilfestellungen für Eltern zum Thema Fernsehen
SCHAU HIN! <http://schau-hin.info/service/faqs.html>
- § Was kann Kinder beim Fernsehen ängstigen?
Bundeszentrale für politische Bildung:
http://www.bpb.de/methodik/300XR7,0,Was_kann_Kinder_beim_Fernsehen_%E4ngstigen.html
- § 10 goldene Regeln für die Internetnutzung
SCHAU-HIN! – Initiative gibt Anregungen zur Computernutzung
<http://schau-hin.info/medienarten/internet/10-goldene-regeln.html>

Fernsehsendungen für Kinder

- § Kinderkanal
<http://www.kika.de/>
- § Kinderprogrammangebot des WDR
<http://www.wdr.de/unternehmen/programmprofil/bildung/schlauer/kinderangebote/Programm/index.jsp>
- § Suchmaschine „Blinde Kuh“ zum Thema Fernsehen
<http://www.blinde-kuh.de/catalog/bereich-fernsehen.html>
- § Wissenssendungen
„Können Kinder beim Fernsehen etwas lernen?“
Ein Beitrag der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)
http://www.bpb.de/methodik/CVV7S5,0,K%6nnen_Kinder_beim_Fernsehen_etwas_lernen.html

BIBER – Netzwerk frühkindliche Bildung

- § „Gutes Fernsehen – schlechtes Fernsehen“
Der aktuelle BIBER-Blickpunkt widmet sich dem ambivalenten Verhältnis, das Erziehende – Eltern wie Fachkräfte in den Kindergärten – zum Medienkonsum haben.
<http://www.bibernetz.de/ww3ee/blickpunkt-fernsehen.php>
- § Sprachförderung mit JoNaLu
ZDF tivi und BIBER kooperieren bei „JoNaLu“. Mit dem neuen TV-Format, das erstmals am 6. April 2010 im KI.KA ausgestrahlt wurde, bietet das ZDF einen Beitrag zur ganzheitlichen Sprachförderung.
<http://www.bibernetz.de/ww3ee/kooperation-jonalu>